

Kreislaufwirtschaft | Lehrgang | Produktnummer: 03730

Direkt zur Veranstaltung unter diesem Link: www.oabund.de/03730

Gedruckt am 19.09.2024 um 18:47 Uhr.

Umgang mit Gefährdungen bei Biogas-, Vergärungs- und Deponiegasanlagen

Pflichten des Betreibers. Technische Anforderungen mit Beispielen. Prüfungen.

Gefährdungsbeurteilung. Explosionsschutzdokument. Wartung und Instandsetzung. Erwerb der Sachkunde gemäß §4 DepV und Unterweisung gemäß DGUV-R 114-004.

Der Lehrgang richtet an das technische Betriebspersonal und verantwortliche Personen auf Deponien, MBA mit Vergärungsstufe und Kläranlagen mit Schlammfäulung, Sicherheitsbeauftragte, Anlagenhersteller sowie Ingenieurbüros.

Dem Schutz der Beschäftigten vor Schädigungen durch bestimmte Stoffe oder Arbeitsmittel wird bei Biogas, Vergärungs- und Deponiegasanlagen ein besonders hoher Stellenwert zugemessen. Der Gesetzgeber hat dafür ein umfangreiches Instrumentarium mit entsprechenden Rechtsnormen entwickelt. Hieraus erwachsen für den Betreiber besondere Pflichten, u.a. Prüfpflichten. So muss das Personal, das an solchen Anlagen beschäftigt ist, über die erforderliche Fach- und Sachkunde verfügen. Eine Unterweisung über die auftretenden Gefahren hat mindestens jährlich zu erfolgen (DGUV-R 114-004).

Der Lehrgang dient zur Erfüllung dieser gesetzlichen Anforderungen. Er vermittelt die rechtlichen Anforderungen und fachlichen Grundlagen und benennt die sich hieraus ergebenden Betreiberpflichten. Die Teilnehmer erhalten somit eine Schulung oder Unterweisung im Sinne der einschlägigen Regelungen so u.a. TRBS1203 auf dem neuesten Stand der rechtlichen und technischen Entwicklungen.

Programm

Rechtliche Anforderungen

Arbeitsschutzrecht. Betriebssicherheitsverordnung. Gefahrstoffverordnung (ATEX). Bundes-Immissionsschutzgesetz (BimSchG). Weitere Vorschriften und Regeln: TRAS 120, TRBS, TRGS 529, Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheitsregeln. Handlungsempfehlungen. Erlasse.

Pflichten für den Betreiber von Anlagen

Anforderungen an das Explosionsschutzdokument

Chemisch-physikalische Grundlagen zum Explosionsschutz. Erstellung sicherheitstechnischer Konzepte. Festlegungen der Zonen.

Anleitung zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung

Anforderungen an die technische Ausstattung von Anlagen.

BHKW. Fackeln. Gasbehälter. Mess- und Regeltechnik. CE-Kennzeichnung. Konformitätsbescheinigung.

Betriebsanweisungen

Inhalte von Betriebsanweisungen. Beispiel Inbetriebnahme/Außerbetriebnahme. Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten. Anforderungen an die Bereitstellung und die Benutzung der Arbeitsmittel. Organisatorische Anforderungen. Unterweisungen. Vermeidung schwerwiegender Mängel.

Prüfung der Anlagen

Was ist wie oft zu prüfen? Checklisten zur Vorbereitung. Anforderungen an den Prüfbericht. Befähigte Personen. Prüfrahmen.

Vortragende

Prof. Dr.- Ing. Gerhard Rettenberger war Professor für Abfalltechnik, Abwassertechnik und Umweltrecht an der HS Trier und hat einen Lehrauftrag für Biogastechnik an der Universität Stuttgart. Er entwickelte bereits vor 30 Jahren die ersten sicherheitstechnischen Konzepte für Deponiegasanlagen und setzt diese seitdem für die verschiedenen Anlagen der Biogastechnik in einem Ingenieurbüro um. Für diese Anlagen ist er auch bekannt gegebener Sachverständiger nach Paragraph 29b BImSchG und führt dort Prüfungen nach BImSchG, BetrSichV und DGUV-R 114-004 durch. Auch ist er für Gerichte als Sachverständiger tätig. Er ist Experte zur Prüfung des Technischen Sicherheitsmanagements nach DVGW, DWA und FvB. Bei der DWA leitet er im FA Biogas die AG Sicherheitstechnik, im Fachverband Biogas ist er Mitglied in verschiedenen Arbeitsgruppen. Hier ist er stellvertretender Leiter der AG Sicherheitstechnik.

Starttermine und Details

 1 Termin

Tage & Uhrzeit

Ort: [BEST WESTERN PLUS Delta Park Hotel](#)

Termin & Stadt

24.09.2024

Mannheim

Teilnahmegebühr

Gebühr Vor Ort: 460 € zzgl. MwSt.

Anmeldung

Online-Anmeldung:

Besuchen Sie unsere Webseite unter www.oabund.de/03730, um sich für unser Weiterbildungsangebot anzumelden. Die Anmeldung ist unkompliziert und schnell durchführbar.

Kontakt per E-Mail:

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder sich direkt anmelden möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an: info@obladen-akademien.de

Bitte geben Sie dabei den Namen des Teilnehmers, die vollständige Rechnungsadresse inklusive Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

Häufig gestellte Fragen (FAQ):

Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um unsere Weiterbildungsangebote finden Sie in unserem FAQ-Bereich unter: www.obladen-akademien.de/faq

Teilnahmebedingungen:

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen sind online auf unserer Webseite einsehbar:
www.obladen-akademien.de/agb

Datenschutzbestimmungen:

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Unsere vollständigen Datenschutzbestimmungen können Sie unter www.obladen-akademien.de/datenschutzerklaerung nachlesen.